

# volleyball Niederbayern

EXKLUSIV  
INTERVIEW  
mit dem Präsidenten des  
Deutschen Volleyball-  
Verbandes: Roland Mader



Bezirksorgan

**Sport STRASSER**



**IHRE FREIZEITPARTNER IN LANDSHUT**

**BESUCHEN SIE UNS EINFACH !**

- **Sportartikel u. Sportbekleidung**  
Altstadt 102, Tel. (08 71) 2 70 21
- **Surf-, Squash-Artikel, Bademoden, Hanteln usw.**  
Altstadt 369, Ecke Herrngasse
- **Skischule + Reisen**  
Altstadt 102
- **Tennis u. Squashplätze**  
Altdorferstraße 38
- **Tennis-Kurse**  
Altdorferstraße 38

**Sport STRASSER**

## Partnerschaft

Gerade auf dem Kraftstoff- und Energiesektor ist es heute besonders wichtig, zu wissen, wen man als Partner, als Lieferanten besitzt, ob dieser leistungsfähig und zuverlässig ist.

Wir sind eines der bedeutendsten mittelständischen Mineralöl-unternehmen der Bundesrepublik und bieten unseren Kunden nicht nur qualitativ hochwertige Markenprodukte, sondern auch das Fachwissen und die Erfahrung von mehr als einem halben Jahrhundert.

### **Deltin. Bayerns Marke für Benzin**

Markenkraftstoffe und Markenmotorenöle  
von

Merk & Cie. KG · 8300 Landshut  
Tel. (0871) 74011



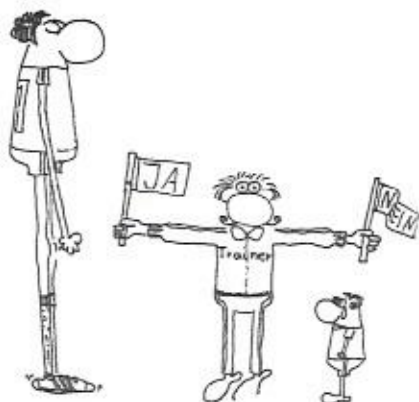
An  
alle  
Trainer!

Mit dieser Saison (82/83) verschieben sich die Altersklassen unserer Jugend **a u s w a h l** Mannschaften um zwei Jahre.

Da jedes Jahr neue Gesichter auftauchen, die ich noch nicht erfaßt habe, bitte ich Sie, mir geeignete Auswahlspieler(innen) **l a u f e n d** zu melden, entweder schriftlich oder telefonisch mit Angabe des Jahrgangs und der Adresse der Spieler(innen).

Besonders gefragt sind heuer die

Kurt Gebert  
Bez.Sportwart



Jahrgänge 67 bis 72

Heft 29

Oktober 82

## Inhalt

An alle Trainer .....	1
Wichtig...Wichtig...Wichtig .....	2
Der Bezirksspielwart seufzt .....	3
Bewerbung .....	4
10 Jahre Volleyball im TSV Griesbach .....	5
Trainerausbildung .....	6
Besuch des Landestrainers .....	7
Niederbayerische Pokalrunde .....	8
Das aktuelle Interview .....	9
Protokoll .....	12
Wichtig für Wettkampfleiter .....	14
Hinweise zu Bußgeldbescheiden .....	15
Bestellschein .....	16
Spielpläne überbezirklicher Mannschaften .....	17
Wir stellen vor .....	25
.....	29
Ergebnisse und Tabellen .....	30
Termine .....	33
Der Witz des Monats .....	35
Vobi .....	40
Impressum .....	41

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUß: 10.11.82

# wichtig....wichtig....wichtig....

Bezirksauswahl: Unsere Bezirksauswahlmannschaften suchen starke Trainingspartner an folgenden Tagen:

männl. Jug. A	weibl. Jug. B
08/09.1.83 beide in	12.12.82 alle
23.1.83 Ergolding	23.12.82 in
	16.01.83 Dingolfing
	od. nach Vereinbarung

Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit K. Gebert (0871/53411) bzw. T. Kiebler (08731/1032).

---

Jugendspielbetrieb: Jeder Spieler, der eingesetzt wird, muß vor dem Spieltag schriftlich beim Staffelleiter gemeldet sein. Wird ein Spieler eingesetzt, der nicht gemeldet wurde, so tritt VSPD 7.113h inkraft (Bußgeld: DM 30.-). Selbst wenn die Nachmeldung mit Zusendung der Spielberichtsbögen erfolgt, wird wie oben verfahren. Auf jeden Fall muß der Aktive nachgemeldet werden.

---

Spielbeginn: Laut Staffeltagsbeschluß der Kreisliga S/D Herren beginnen alle Spiele um 14 Uhr.

---

Abteilungsleitung: Der TV Dingolfing gibt bekannt:  
Abteilungsleiter: Toni Kiebler (08731/1032)  
Stellvertreter: Bertl Kuttenhofer (08731/1915)  
Pressewart: Reinhard Zemsch (08731/6532)  
Jugendwart: Stefan Kiebler (08731/1032)  
Sportwart: Walter Feiler (09951/8202)  
Schiriwart: Klaus Prenitzer 08731/2192

---

Ergebnisübermittlung: Alle Ergebnisse, sowohl in der Jugend-, als auch in der Allg. Klasse müssen bis einschließlich Bezirksliga grundsätzlich schriftlich dem Bezirkspressewart R. Senft telefonisch übermittelt werden.

---

Bußgelder: Verdoppelung wegen Nichtbezahlens der Verbandsbeiträge:  
ETSV 09 Landshut, SV Neukirchen, TSV Waldkirchen  
Nichtzusenden der Mannschaftslisten:  
VC/TV Passau, ETSV 09 Landshut, TV Viechtach  
Verspätete Benachrichtigung der Pressestelle:  
VC/TV Passau, TSV Deggendorf  
Verspätete Einsendung der Mannschaftsliste:  
VC/TV Passau, TSV Deggendorf  
Verspätete Einsendung der Spielberichtsbögen und des Wettkampfleiterberichts:  
VC/TV Passau, TSV Deggendorf  
Spielen ohne Spielerpaß in fünf Fällen:  
TSV Deggendorf, VC/TV Passau  
Fehlende Trikotnummern in sechs Fällen:  
TSV Straubing

---

Beilage: Der heutigen Ausgabe liegt eine Adressenliste bei.



Es ist (fast) zum Verzweifeln!

Kaum ist der erste Spieltag herangekommen, so beginnen die alten Probleme sich schon wieder abzuzeichnen. Und was hatte ich mir nicht vorher für Gedanken und Mühe gemacht: Neue Merkblätter geschrieben, mehrmalige Mitteilungen in unserer Zeitung veranlaßt, aber gegen echte niederbayerische Abteilungsleiter ist eben doch kein Kraut gewachsen.

So besitze ich (wie auch meine Staffelleiterkollegen) am 1. Spieltag (!) noch nicht einmal alle Mannschaftslisten, kann daher auch keine Listen über Mannschaftsverantwortliche bzw. Hallenanschriften erstellen. Folge: Mannschaftsverantwortliche erhalten nun kein Bezirksorgan und deshalb auch keine Informationen, denn wie üblich bleiben diese in so einem Fall häufig beim Abteilungsleiter stecken. Folge: Man versäumt die Pressébenachrichtigung am Spieltag bzw. sie wird nicht ordnungsgemäß durchgeführt. Folge: Bußgeldbescheid (vom Ärger der Funktionäre ganz zu schweigen)! Der Teufelskreis ist wieder mal geschlossen.

Was auf manchen Mannschaftslisten weiterhin auffällt, ist die Tatsache, daß bei einigen Vereinen anscheinend mehrere Mannschaften von denselben Verantwortlichen betreut werden. Vielleicht auch pro Forma, um die Kosten für mehrere Exemplare unseres Bezirksorgans zu sparen? Ich gebe in diesem Fall allerdings zu bedenken, daß ein Bußgeldbescheid allein in der Regel mehr Unkosten verursacht als die 15 Mark für ein Jahresabonnement. Außerdem finde es nicht gut, wenn unsere Bemühungen auf diese Weise unterlaufen werden, denn es ist doch seit längerem unser Anliegen, durch erhöhte Auflagen mehr Informationsfluß und weniger Fehlleistungen zu erreichen, damit uns allen dieser lästige Ärger erspart bleibt. Alle Leute, welche unsere Zeitung etwas genauer durchlesen, brauchen sich nicht zu wundern, wenn auf Grund der Ereignisse wichtige Nachrichten mindestens dreimal erscheinen, denn offensichtlich ist dies notwendig, damit Informationen bis in alle Ecken unseres Bezirks dringen.

Trotz allem glaube ich immer noch an das Gute im Menschen!

# Bewerbung

um die Ausrichtung von Jugendmeisterschaften

Bewerbungen um die Ausrichtung einer einer nord- bzw. südbayerischen oder einer Bayerischen Meisterschaft der Jug. (A/B/C/D männl. oder weibl.) erfolgen an den Landesjugendwart:

Helmut Pellingner  
Rupert-Meyer-Str. 6  
8000 München 70

Bei Meisterschaften der Junior(inn)en oder den Senior(inn)en oder bei Pokalmeisterschaften erfolgen Bewerbungen an den Landesspielwart:

Kurt Heinold  
Reiherweg 7  
8480 Weiden

Es kommen nur schriftliche Bewerbungen in Betracht. Sie müssen folg. Merkmale enthalten:

1. Genaue Beschreibung der Meisterschaft (Ort, Geschlecht, Klasse)
2. Ausrichter (Verein)
3. Verfügbare Hallen
4. Hallenhöhe, Anzahl der gleichzeitig bespielbaren Felder
5. Anschrift des vorgesehenen Wettkampfleiters (mit Telefon)
6. Verbindliche Unterschrift mit Vereinsstempel
7. Vollständige Anschrift des Absenders

Eine Kopie der Bewerbung ist an den Bezirksspielwart zu senden.

Bewerbungen sollten dem zuständigen Landesspielleiter spätestens drei Wochen vor dem Austragungstermin vorliegen. Vierzehn Tage vorher erlischt der Anspruch des vorgesehenen Austragungsbezirks bzw. -bereichs.

Wenn überhaupt keine Bewerbung vorliegt, muß die betreffende Meisterschaft unter Umständen ausfallen. Es kommt dann keine Mannschaft aus dieser Meisterschaft weiter.

Kurt Heinold

# 10 Jahre Volleyball im

## TSV Griesbach

Unmittelbar nach den Olympischen Spielen von München 1972 gründete Dietrich B e n e s c h eine Sparte Volleyball im TSV Griesbach. Bereits im darauffolgenden Herbst beteiligte sich eine Herrenmannschaft an der Spielrunde des Bezirks und belegte gleich einen hervorragenden 3. Platz in der Kreisliga. Diese Tatsache und die nachfolgenden guten Spiele führten dazu, daß mittlerweile fünf Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen:

Damen I	:	Landesliga Süd
Herren	:	Bezirksliga
Damen II	:	Bezirksliga
Jugend Aw	:	Bezirksliga
Jugend Bw	:	Bezirksliga N/O

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens fanden in Griesbach drei Pokalturniere statt:

am 26.9.82 für Damen:	1. Griesbach
	2. Dingolfing II
	3. Passau
am 2.10.82 für Herren:	1. Griesbach
	2. Simbach I
	3. Straubing
	4. Simbach II
am 9.10.82 für Damen:	1. Waldkirchen
	2. Pfarrkirchen
	3. Griesbach II

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei allen Funktionären und Sportfreunden im Bezirk, die mich während meiner nun 10-jährigen Tätigkeit als Abteilungsleiter stets tatkräftig unterstützt haben.

Dietrich Benesch

VOLLEYBALL NIEDERBAYERN gratuliert!

# Trainerausbildung

An alle Interessenten, die den **T r a i n e r C** erwerben wollen, ergeht folgende Einladung:

Der Grundlehrgang wird an zwei Wochenenden als Wochenendlehrgang in Ndb durchgeführt:

Termin: 19./20. Febr. 1983 (spielfreie  
19./20. März 1983 Wochenenden)

Ort: Comenius-Gymnasium-Deggendorf, Jahnstraße 8

Beginn: Samstag 9.00 Uhr

Ende: Sonntag 18.00 Uhr

Meldungen müssen bis spätestens 31.12.82 per Postkarte beim Bezirkslehrwart Klaus Eberl eingegangen sein.

Die Unterkunft organisiert und bezahlt der Verband. Nähere Einzelheiten erfahren die Teilnehmer nach Eingang der Meldung.

Klaus Eberl

Bezirkslehrwart

---



## TSV STRAUBING GEWANN VOLLEYBALLTURNIER

Sieger des ersten Mixed-Freiluftturnieres, das der TSV Straubing anlässlich des Gäubodenfestes abhielt, wurde die 1. Mannschaft des TSV Straubing vor der TG Landshut und der DJK Leiblfling.

Zu diesem Turnier durften jeweils nur gemischte Mannschaften (je drei Damen und Herren) antreten.

Für das Halbfinale hatten sich folg. Vereine qualifiziert:

TSV Straubing I.

TG Landshut

DJK Leiblfling

Welser Rut I

Die TG Landshut setzte sich gegen Leiblfling mit 15:8 und 15:11 durch, während Straubing gegen die Gäste aus Österreich den ersten Satz mit 8:15 verlor, die beiden folgenden jedoch überlegen mit 15:3 und 15:1 gewann.

Das Endspiel entschieden die Straubinger nach spannendem Verlauf für sich, wobei der polnische EX-Nationalspieler Richard Kotras der überragende Spieler beim Sieger war.

Endstand:	1. TSV Straubing I	7. Welser Rut II
	2. TG Landshut	8. FTSV Straubing
	3. DJK Leiblfling	9. Spvgg Kaufhaus Paul
	4. Welser Rut I	10. VG Geiselhöring
	5. TSV Straubing II	11. TSV Straubing III
	6. TV Dingolfing	12. TSV Straubing IV

Rupert Hafner

# Besuch des Landestrainers



Landestrainer (LT) Robert Keilmann hält heuer in Straubing ein zweites Mal einen Lehrgang (2 Abende) ab:

Donnerstag, 25. November 1982, 18.00 - 21.45 Uhr

Thema: Methodische Reihe zum unteren Zuspield mit Fehlerkorrektur  
Fragen zur methodischen Entwicklung des Spielverhaltens

18.00 - 19.30 Uhr:

Theorie in der Keglerhalle am Peterswöhd (Nebenstüberl)

20.15 - 21.45 Uhr:

Praxis in der Dreifachturnhalle am Peterswöhd (Nähe Peterskirche)

Freitag, 26. November 1982, 18.00 - 22.00 Uhr

Thema: Methodische Reihe zum Angriffsschlag mit Fehlerkorrektur  
Fragen zur methodischen Entwicklung des Spielverhaltens

18.00 - 22.00 Uhr:

Praxis in der Sporthalle am Institut für Hörgeschädigte, 8440 Straubing, Eichendorffstr. 111

Dem Wunsch der Vereine entsprechend, liegt der Schwerpunkt des Lehrgangs auf der Praxis.

Ich bitte alle Abteilungsleiter, ihre Trainer zu diesen Lehrgängen einzuladen.

Auch Aktive und solche Spieler und Spielerinnen, die Interesse haben, in Zukunft eine Mannschaft zu trainieren, sind herzlich willkommen.

Die Interessenten werden gebeten, sich bis Freitag, 19. Nov. 82 bei Peter Meindl, Max-Planck-Str. 20, 8440 Straubing, Tel.: 09421/31289, telefonisch oder per Postkarte zu melden.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit, damit sich auch später Erfolge einstellen.

Klaus Eberl

Bezirkslehrwart

1. Kreispokal (Herren) am 18.(19.)12.82:

Teilnahmeberechtigt sind alle Kreisligamannschaften sowie Neuanmeldungen. Schriftliche Meldungen bis zum 18.11.82 an Hans Peter Gartner, Hippenstall, 8313 Vilsbiburg.

2. Bezirkspokal (Herren) am 05.(06.)02.83:

Teilnahmeberechtigt sind alle Bezirksklassen- und Bezirksligamannschaften sowie die beiden Sieger des Kreispokals. Schriftliche Meldungen bis zum 05.01.83 an Josef Dick, Regener Str. 20, 8351 Schönberg.

3. Bezirkspokal (Damen) am 19.(20.)02.83:

Teilnahmeberechtigt sind alle Bezirksklassen- und Bezirksligamannschaften sowie Neuanmeldungen. Schriftliche Meldungen bis zum 19.01.83 an Siegfried Strickert, Max-Matheis-Str. 17, 8390 Passau 16.

4. Niederbayerpokal (Damen und Herren) am 26.(27.)03.83:

Teilnahmeberechtigt sind alle überbezirklich spielenden Mannschaften sowie jeweils die beiden Sieger der Bezirkspokale. Schriftliche Meldungen bis zum 26.02.83 an Wolfgang Knettel, Goldrautenweg 9, 8352 Grafenau.

Die Pokalmeldegebühren betragen ab dieser Saison für alle Mannschaften einheitlich und einmalig DM 20,- und sind auf das Bezirkskonto Nr. 50253 bei der Raiffeisenbank Ergolding einzuzahlen. Bei erfolgter Meldung sind die Vereine zur Teilnahme am betreffenden Pokalwettbewerb verpflichtet (§4.112 und § 4.113 VSPO). Bewerbungen um die Ausrichtung der einzelnen Turniere bitte ebenfalls an obige Adressen richten (Doppel- bzw. Dreifachhallen erforderlich!).

W. Knettel





## Das aktuelle Interview:

Im Anschluß an die Europameisterschaft der Junioren sprach Kurt Gebert für VOLLEYBALL NIEDERBAYERN mit dem Präsidenten des Deutschen Volleyballverbandes Roland Mader:

Frage: Herr Mader, bei der JEM in München hat die Mannschaft des DVV einen hervorragenden und meiner Meinung auch verdienten 2. Platz erreicht. Die Volleyballfreunde waren zurecht sehr erfreut und nicht zuletzt auch Sie. Worauf führen Sie diesen großen Erfolg zurück?

Mader: Der Erfolg ist für mich vor allem ein Ergebnis der konsequenten Arbeit des letzten Jahres. Seit Bundestrainer Josef Stolarik im Juni 1981 die Mannschaft übernommen hat, ging es stetig aufwärts. Die Teilnahme an der Junioren-WM 1981 in Colorado Springs/USA hat uns enorm weitergebracht, der 8. Platz dort war eine hervorragende Motivation für unsere junge Mannschaft, zumal sie im Durchschnitt zwei Jahre jünger war als die anderen. Diese Motivation und das Engagement der Spieler während der letzten Saison in ihren Vereinen war letztlich die Grundlage für den heutigen Erfolg.

Frage: Es ist bekannt, daß der DVV im Sommer 1983 ein Volleyball-Internat, ähnlich dem Ski-Gymnasium in Berchtesgaden einrichten will. Bei 15-jährigen Schülern dürfte es aber große Probleme bezüglich der Schule und des Elternhauses geben. Existieren schon konkrete Vorstellungen?

Mader: Meine Freunde im Präsidium des DVV und ich glauben nicht, daß es allzu große Probleme mit den Eltern gibt, zumal wir ja niemand in das Internat zwingen. Mit der Schule wird es unseres Erachtens überhaupt kein Problem geben, da die Buben dort

entsprechend betreut werden. Die Eltern werden durch den Internatsbesuch ihrer Söhne nicht belastet, sondern finanziell entlastet, da ihnen keine Kosten entstehen. Die Buben wiederum können voll und ganz ihrem Hobby Volleyball nachgehen, wobei wir an drei bis fünf Stunden Training pro Tag denken.

Frage: Welchen Vereinsmannschaften sollen diese Spieler denn einmal angehören? Es ist ihnen ja wohl kaum zuzumuten, jedes Wochenende zu Spielen ihres Stammvereines zu fahren. Ein Heimtraining gibt es ja ohnehin nicht mehr.

Mader: Ob die dort zusammengefaßten Spieler bei einem Verein spielen werden, steht momentan noch nicht fest. Es sind mehrere Varianten denkbar: Sie könnten z. B. als Junioren-Nationalmannschaft in der 2. Liga Süd oder der Regionalliga Süd/West außer Konkurrenz mitspielen oder etwa auch nur Trainingsspiele gegen Mannschaften dieser Ligen bestreiten. Sie könnten aber auch unter Umständen komplett für den OSC Höchst spielen, einem Verein, der von der HOECHST AG gesponsort wird.

Spiele für den Stammverein würden demnach kaum möglich sein, es sei denn bei Jugendmeisterschaften, falls die Spieler nicht an einem geregelten Spielbetrieb in einer gemeldeten Mannschaft teilnehmen. Hier ist aber noch nichts entschieden, erst müssen wir einmal die Leute für das Internat gewinnen.

Frage: Wie lange soll ein Spieler dem Internat angehören? Woran ist nach Beendigung der schulischen Ausbildung gedacht?

Mader: Die Schüler sollen dem Internat so lange angehören, bis sie ihre schulische oder berufliche Ausbildung beendet haben. Dann haben sie die Möglichkeit, entweder bei der HOECHST AG zu arbeiten oder in Frankfurt zu studieren oder aber auch zu einem anderen Verein zu wechseln.

Wir gehen natürlich davon aus, daß ein Großteil der Spieler dem DVV auch künftig für die A-Nationalmannschaft zur Verfügung steht. Das ist ja die Grundidee, die hinter dem gesamten Konzept steht.

Letzte Meldung: Die Medaillen der Volleyball - Weltmeisterschaft der Männer:  
1. UdSSR; 2. Brasilien; 3. Argentinien

Frage: Es scheint, daß die Heimtrainer hierzulande sich immer stärker der Jugendarbeit zuwenden, und dies mit Erfolg. Glauben Sie, daß diese engagierten Leute zusehen werden, wenn ihre Talente nach Frankfurt abziehen?

Mader: Ihr Statement über die Heimtrainer höre ich wohl, doch allein mir fehlt der Glaube, könnte ich nun antworten. Aber Spaß beiseite, ich glaube, sagen zu können, daß in Bayern bis heute -mit der Ausnahme Hammelburg- von keiner kontinuierlichen Jugendarbeit gesprochen werden kann. Davon kann man nur dann sprechen, wenn immer wieder die gleichen Klubs über Jahre hinaus Spieler für die Auswahlteams des DVV abstellen. Das ist bis dato aber nicht der Fall.

Was die Reaktion der engagierten Trainer betrifft, so habe ich keinen Zweifel daran, daß sie ihre talentierten Spitzenspieler gehen lassen, zumal sie als Fachleute genau wissen, daß die Spieler sich in einer Spitzenmannschaft viel besser und schneller weiterentwickeln können.

Ich persönlich glaube, daß es den kleinen Vereinen letztlich egal ist, ob sie einen Spieler mit 15 oder 16 verlieren oder mit 19 oder 20, für den Verband aber ist es äußerst wichtig, Talente so früh wie nur möglich fördern zu können.

Was den Verlust für die einzelnen Vereine betrifft, so muß man zudem berücksichtigen, daß in der Regel pro Verein nur ein oder zwei Spieler gebraucht werden, d. h., im gesamten Bundesgebiet werden maximal zwölf Vereine in „Mitleidenschaft“ gezogen. Aus Bayern kämen derzeit z. B. gerade drei Spieler in Frage.

Frage: Wie soll das Internat finanziert werden?

Mader: Finanziert werden soll das Internat vorwiegend durch die HOECHST AG mit tatkräftiger Unterstützung der Stiftung Deutsche Sporthilfe sowie einer Reihe von Gönnern und Freunden, die schon jetzt die Stiftung Deutscher Volleyball unterstützen.

---

Die Redaktion bittet alle Leser, zu diesem Interview in Form von Leserbriefen Stellung zu nehmen.



# PROTOKOLL

## Tagung des erweiterten Bezirksvorstandes

Tag: 18.9.82

Ort: Hotel Post, Landau

Beginn: 14.00

Ende: 19.00

Teilnehmer: Wolfgang Knettel (Vorsitzender u. Spielwart); Kurt Gebert (Stellvertreter u. Sportwart); Tello Papaevengelou (Stellvertreter u. SR-Wart); Roland Senft (Kassen- und Pressewart) und als Gast der neue Lehrwart Klaus Eberl

Tagesordnung: siehe Einladung

Nach der Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden wurden folgende Punkte behandelt:

Sportwesen: Die vom BVV gewünschten Auswahlvorhaben werden angestrebt und bei entsprechender Finanzlage durchgezogen. Bei unzureichender Finanzlage müssen Abstriche gemacht werden.

Schiedsrichterwesen: Folgende Vorhaben sind geplant:

4 CK-Lehrgänge

8 C- Lehrgänge

8 Regelabende

2 SR-Ausschüsse

Das Niveau soll, sowohl bei Prüfungen als auch bei den Regelabenden, angehoben werden.

Lehrwesen: Neben den Besuchen des LT werden erstmals drei Lehrgänge für Lehrer und Jugendbetreuer bzw. -trainer angeboten. Der LT kommt am 25./26.11.82 zu uns. Die anderen Lehrgänge werden voraussichtlich Ende April stattfinden. Dazu wurden bereits die ersten Referenten von unserem neuen Lehrwart gewonnen.

Pressewesen: Ausführlich wurde über unser Bezirksorgan gesprochen, insbesondere über die Finanzierung, zumal die Porto- und Materialkosten erheblich gestiegen sind. Der niedrige Abonnementspreis konnte nur gehalten werden, da VOLLEYBALL NIEDERBAYERN selbst hergestellt wird. 12

Spielwesen: Entscheidendes fiel nicht an bzw. kann erst auf dem nächsten Bezirkstag behandelt werden. Das von einem Verein kritisierte Zusammenfallen der Spieltage der weibl. Jug. B/C wurde Bedauert, war aber den Vereinen vorher auf dem Bezirkstag bekannt gemacht worden. Die vom Bezirk angebotene Alternative, die Vorrunde bereits im Mai/Juni zu beginnen, wie dies von anderen Bezirken schon länger gehandhabt wird, wurde bekanntlich auf dem letzten Bezirkstag von den Vereinen abgelehnt. Eines Tages aber werden wohl auch wir nicht darum herumkommen, die Vorrunde in einigen Jugendklassen vor den Sommerferien zu beginnen.

Finanzplan: Schwierig gestaltete sich erneut die Aufstellung des Finanzplanes, da Ndb als finanzschwächster Bezirk gezwungen ist, auf allen Gebieten Abstriche zu machen. Dennoch wurde ein ausgeglichener Haushaltsplan vorgelegt. Gleichzeitig war man sich einig, daß die schon jahrelangen Bemühungen um einen Finanzausgleich innerhalb der Bayerischen Bezirke fortgesetzt werden.

Der erste Erfolg wurde bereits dadurch erreicht, daß unser Bezirk einen Ausschuß für eine Neuordnung durchsetzen konnte und diesem Ausschuß als Mitglied auch angehört.

#### Sonstiges:

Über folg. Punkte wurde diskutiert bzw. beschlossen:

1. Die Gebühren für SR-Prüfungen werden in Zukunft bergeldlos abgewickelt, um beiden Seiten Arbeit und Ärger zu ersparen. Bei Meldung der Prüflinge muß der Verein die Prüfungsgebühr von DM 40.- für den CK- und DM 25.- für den C-Schein an die B e z i r k s - k a s s e überweisen. Bei kurzfristigen Nachmeldungen gilt die 14-tägige Zahlungsfrist.
2. Abrechnungen der Funktionäre müssen noch am selben Tag der Veranstaltung abgerechnet werden.
3. Die nächste Bezirksratssitzung findet Ende März statt.
4. Gültige Schiedsrichterlisten werden von den beiden Kreischiedsrichtern bis spätestens Ende November 82 erstellt und den Staffelleitern und Bezirksfunktionären zur Kontrolle der Spielberichtsbögen zugeleitet.
5. Der nächste Bezirkstag findet erst wieder im Frühjahr 1984 statt. Die dazu notwendigen Berichte der Funktionsträger werden in Zukunft nicht mehr mündlich, sondern schriftlich vorgelegt.
6. Die Kritik zweier Vereine, der Bezirk sei mitverantwortlich an den ständigen Erhöhungen bestimmter Posten (z.B. SR-Gebühren oder Paßgebühren) wurde als völlig unqualifiziert zurückgewiesen. Offenbar werden hier von den Kritikern weder die Protokolle gelesen, noch sind ihnen die Verfahren für solche Beschlüsse des BVV bekannt. (Hierzu gäbe die Satzung Aufschluß!).

Landshut, 19.9.82

*Kurt Gebert*

Kurt Gebert  
Protokollführer



WICHTIG FÜR WETTKAMPFLEITER!

Die telefonische Ergebnismeldung erfolgt in der Saison 1982/83 nicht mehr an die Staffelleiter, sondern zentral an den Bezirkspressewart Roland Senft. Falls an den Staffeltagen diesbezüglich andere Vereinbarungen getroffen wurden, so sind diese hiermit hinfällig. Es gelten folgende Termine:

Leistungsklassen: jeweils sonntags zwischen 10 und 12 Uhr

Altersklassen: sofort nach Spielschluß

Da es bei der telefonischen Ergebnisübermittlung immer wieder zu Fehlern bzw. Verständigungsschwierigkeiten kommt, wenn jemand bei einem 5-Satzspiel krampfhaft die Satzergebnisse aus dem Spielberichtsbogen herauszufinden versucht, rate ich, die Spiele vorher schriftlich in der richtigen Reihenfolge (laut Spielplan) zu fixieren. Also bei einer Dreierbegegnung A-B-C folgendermaßen:

A - B: 3:0 (15:7; 16:14; 15:10)

A - C: 2:3 (15:8; 9:15; 7:15; 15:11; 12:15)

B - C: 0:3 (15:17; 8:15; 3:15)

Die Angabe der Satzergebnisse kann auch in der Kurzschreibweise erfolgen, wobei lediglich die erzielten Punkte des Satzverlierers aufgeschrieben werden. Hat dabei die zweitgenannte Mannschaft den Satz gewonnen, so werden die entsprechenden Punkte mit einem Minuszeichen versehen. Beispiele:

(15:7; 16:14; 15:10) = (7; 14; 10)

(15:8; 9:15; 7:15; 15:11; 12:15) = (8; -9; -7; 11; -12)

(15:17; 8:15; 3:15) = (-15; -8; -3)

Durch diese vorherige Niederschrift werden Fehler weitgehend vermieden, vor allem aber Telefonkosten gespart und unserem armen Roland Senft auch einige Arbeit, denn es ist sicherlich kein Vergnügen, den normalerweise eingehenden Wirrwarr erst einmal computergerecht umzuformen. Eine Vorarbeit, die man von jedem Verein erwarten kann und muß!

Die Zusendung der Spielberichtsbögen und des Wettkampfleiterberichts erfolgt wie üblich bis spätestens Dienstag an den zuständigen Staffelleiter.

W. Knettel

HINWEISE ZU BUSSGELDBESCHEIDEN UND EINSPRÜCHEN GEGEN ENTSCHEIDUNGEN  
IM SPIELVERKEHR

1. Spielleitende Stellen (Staffelleiter oder Spielwarte) sind berechtigt, bei Verstößen im Spielverkehr Ordnungsstrafen gemäß Bußgeldkatalog (§ 7.113 VSPO) zu verhängen. Bußgeldbescheide werden mittels Formblatt ausgestellt. Der Staffelleiter versetzt das weiße Original an den Verein, den gelben und grünen Durchschlag an die BVV-Geschäftsstelle, der rote Durchschlag verbleibt bei seinen Unterlagen. Die in der VSPO angegebenen Bußen verstehen sich stets pro Spieltag bzw. Wettkampf und enthalten auch die Portokosten, welche in diesem Zusammenhang entstehen.  
Der Bußgeldbetrag ist innerhalb von 14 Tagen auf das Konto Nr 3/64 019 bei Bankhaus Schneider & Münzing (BLZ 701 309 00) zu entrichten. Auch die Einlegung eines Rechtsmittels gegen diesen Bescheid bewirkt keinen Zahlungsaufschub!
2. Gegen Entscheidungen im Spielverkehr (Bußgeld, Wertung von Pflichtspielen usw.) kann ein Verein (oder auch der Spielwart innerhalb von 14 Tagen seit Zustellung (Poststempel) bei der zuständigen spielleitenden Stelle (in der Regel der betreffenden Staffelleiter) Einspruch erheben. Dieser Einspruch ist gebührenfrei und hat schriftlich in 3-facher Ausfertigung zu erfolgen (Bei Spielen auf Verbandsebene ist dem Landesspielwart eine weitere Ausfertigung zuzuleiten.) Der Protest muß eine Begründung enthalten, eventuelle Beweismittel sind beizufügen. Die spielleitende Stelle trifft möglichst innerhalb einer Woche eine Entscheidung über diesen Einspruch. Die Entscheidung muß eine Rechtsmittelbelehrung folgender Form enthalten:  
"Gegen diesen Bescheid kann innerhalb von 14 Tagen unter Beachtung von § 12 der Rechtsordnung schriftlich bei Herrn Erwin Kohl, Rachelstr. 9, 8360 Deggendorf Einspruch eingelegt werden. Zugleich sind die Verfahrensgebühren von DM 75,- auf das Bußgeldkonto des BVV (siehe oben) zu entrichten und nachzuweisen."  
Die Entscheidung ist allen Vereinen der Staffel bekanntzugeben. Dem zuständigen Spielwart ist eine Abschrift sämtlicher Unterlagen zuzuleiten.
3. Wird einem Einspruch nicht abgeholfen, so kann dagegen wieder innerhalb der 14-Tagesfrist Rechtsbehelf bei der zuständigen Bezirksrechtskammer eingelegt werden. Dieser Einspruch muß in 5-facher Ausfertigung unter vollständiger Darlegung der Gründe und Beifügung sämtlicher vorhandenen Vorunterlagen erfolgen. (siehe § 12 der Rechtsordnung!). Wie der vorstehenden Rechtsmittelbelehrung entnommen werden kann, muß diesmal eine Verfahrensgebühr von DM 75,- entrichtet werden. Ein Nachweis über die Begleichung ist dem Antrag beizufügen. Bei Nichteinhaltung der Verfahrenseinleitungsformen gemäß § 12 der Rechtsordnung wird der Antrag als unzulässig verworfen!

W. Knettel





Wir möchten gerne den Preis für VOLLEYBALL NIEDERBAYERN trotz erheblich gestiegener Porto- (25%) und Materialkosten (20%) so niedrig wie möglich halten und die Zeitung selbst herstellen.

Sie können uns dabei helfen.

Werben Sie in Ihrem Verein bzw. in Ihren Mannschaften weitere Abonnementen. Sicher hat der ein oder andere Spieler Interesse an VOLLEYBALL NIEDERBAYERN!

Ein Jahresabonnement (von Okt. bis Sept.) kostet bei uns nur DM **15.-** inklusive Porto!

Der Neuzusteller kann den folgende Bestellschein ausgefüllt an Roland Senft, Moosstr. 11, 83 Ergolding senden oder eine Postkarte verwenden.

## Bestellung

Ich möchte ab sofort VOLLEYBALL NIEDERBAYERN für ein Jahr beziehen zum Preis von DM **15.-** jährlich inklusive Porto frei Haus. Zustellung und Verpackung sind im Preis enthalten. Schriftliche Kündigung ist bis Sept. des auslaufenden Jahres möglich.

Name, Vorname: .....

Straße: .....

Wohnort: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

Bitte schicken Sie Ihre Bestellung an Roland Senft, Moosstr.11, 8300 Ergolding.

# I. Bundesliga Herren

HEIMSPIELE des VC/TV Passau (7.)

Samstag,	09.10.1982	gegen	USC Gießen (Deutscher M.)	19.00
Samstag,	23.10.1982	gegen	VBC Paderborn (2.)	19.30
Sonntag,	31.10.1982	gegen	TuS 04 Leverkusen (4.)	19.00
Samstag,	20.11.1982	gegen	VfL Sindelfingen (Aufsteiger)	19.30
Samstag,	22.01.1983	gegen	Fortuna Bonn (3.)	19.30
Donnerstag,	03.02.1983	gegen	TSV 1860 München (8.)	19.30
Samstag,	19.02.1983	gegen	Hamburger SV (5.)	19.30
Samstag,	05.03.1983	gegen	MTV Celle (Aufsteiger)	19.30
Samstag,	12.03.1983	gegen	SSP Bonn (6.)	19.00

Die in den Klammern befindlichen Zahlen zeigen den Tabellenplatz, den die Mannschaften nach Abschluß des Spieljahres 1981/82 belegt hatten. Die Heimspiele finden in der 3fach-Turnhalle in Passau statt.

Als Deutscher Pokalsieger 1982 spielt der VC/TV Passau im Europacup der Pokalsieger mit.

# I. Bundesliga Damen

HEIMSPIELE des TSV Vilsbiburg (8.)

Samstag,	16.10.1982	gegen	SC/JDZ Feuerbach (6.)	19.30
Mittwoch,	27.10.1982	gegen	SV Lohhof (Deutscher Meister und Pokalsieger)	19.30
Samstag,	30.10.1982	gegen	1. VC Wiesbaden (5.)	19.30
Samstag,	13.11.1982	gegen	TuS Stuttgart (Aufsteiger)	19.30
Samstag,	27.11.1982	gegen	TG Rüsselsheim (3.)	19.30
Sonntag,	23.01.1983	gegen	Godesberger TV (7.)	14.00
Samstag,	26.02.1983	gegen	VfL Oythe (Aufsteiger)	19.30
Sonntag,	27.02.1983	gegen	USC Münster (2.)	14.00
Samstag,	12.03.1983	gegen	1. VC Schwerte (4.)	19.30

Die in den Klammern befindlichen Zahlen zeigen den Tabellenplatz, den die Mannschaften nach Abschluß des Spieljahres 1981/82 belegt hatten. Die Heimspiele finden in der Vilstalhalle in Vilsbiburg statt.

# Bayernliga Damen

HEIMSPIELE des TV Dingolfing (Aufsteiger)

Samstag,	23.10.1982	gegen	TSV/TB München (4.) + TSV Unterhaching
Samstag,	11.12.1982	gegen	ASV Dachau (2.) + FC Puchheim (10.)
Samstag,	05.02.1983	gegen	ASV Dachau (2.) + SVS Würzburg (6.)

Die in den Klammern befindlichen Zahlen zeigen den Tabellenplatz, den die Mannschaften nach Abschluß des Spieljahres 1981/82 belegt hatten. Die Heimspiele beginnen alle um 15.00 Uhr und finden in der 3fach-Turnhalle in Dingolfing statt.

# Landesliga Süd Herren

## 1. Spieltag: 09.10.1982

TG Landshut	TSV Deggendorf	FC Puchheim	TSV Königsbrunn
TSV Grafting	TSV Niederviehbach	TSV Erding	SV Lohhof
TV Ingolstadt	DJK Taufkirchen	TSV Sonthofen	TV Landau

## 2. Spieltag: 16.10.1982

TSV Deggendorf	TSV Grafting	TSV Niedervb.	18.12.1982
TSV Erding	FC Puchheim	TV Landau	TV Ingolstadt
TG Landshut	TSV Königsbrunn	TSV Sonthofen	SV Lohhof
			DJK Taufkirchen

## 3. Spieltag: 06.11.1982

DJK Taufkirchen	TSV Erding	TSV Königsbrunn	TSV Niedervb.
FC Puchheim	TV Ingolstadt	TSV Sonthofen	TSV Grafting
TG Landshut	TV Landau	TSV Deggendorf	SV Lohhof

## 4. Spieltag: 20.11.1982

TV Landau	SV Lohhof	TSV Grafting	27.11.1982
TSV Niederviehbach	FC Puchheim	TSV Erding	TSV Sonthofen
DJK Taufkirchen	TSV Deggendorf	TSV Königsbrunn	TV Ingolstadt
			TG Landshut

## 5. Spieltag: 04.12.1982

TSV Königsbrunn	DJK Taufkirchen	FC Puchheim	TSV Erding
TG Landshut	TV Ingolstadt	TSV Grafting	SV Lohhof
TSV Niederviehbach	TSV Deggendorf	TV Landau	TSV Sonthofen

## 6. Spieltag: 11.12.1982

TV Landau	TSV Sonthofen	TV Ingolstadt	TSV Niedervb.
TG Landshut	DJK Taufkirchen	TSV Königsbrunn	TSV Deggendorf
SV Lohhof	TSV Grafting	FC Puchheim	TSV Erding

## 7. Spieltag: 22.01.1983

SV Lohhof	TSV Königsbrunn	TG Landshut	26.03.1983
TSV Grafting	TSV Sonthofen	DJK Taufkirchen	TV Ingolstadt
TSV Niederviehbach	TSV Deggendorf	FC Puchheim	TSV Erding
			TV Landau

## 8. Spieltag: 05.02.1983

TSV Sonthofen	TSV Erding	FC Puchheim	TSV Deggendorf
SV Lohhof	DJK Taufkirchen	TSV Niedervb.	TV Landau
TG Landshut	TSV Königsbrunn	TV Ingolstadt	TSV Grafting

## 9. Spieltag: 19.02.1983

TG Landshut	DJK Taufkirchen	TV Landau	TSV Grafting
TSV Niederviehbach	SV Lohhof	TSV Deggendorf	TV Ingolstadt
TSV Erding	TSV Königsbrunn	FC Puchheim	TSV Sonthofen

## 10. Spieltag: 05.03.1983

TSV Sonthofen	TV Landau	12.03.1983	12.03.1983
FC Puchheim	TG Landshut	TSV Erding	TV Ingolstadt
TSV Niederviehbach	TSV Königsbrunn	TSV Grafting	SV Lohhof
		DJK Taufkirchen	TSV Deggendorf

## 11. Spieltag: 19.03.1983

TSV Deggendorf	DJK Taufkirchen	SV Lohhof	TSV Niedervb.
TG Landshut	TV Landau	FC Puchheim	TV Ingolstadt
TSV Grafting	TSV Sonthofen	TSV Erding	TSV Königsbrunn

Spielbeginn: 15.00 Uhr

Aufstiegsspiele: voraussichtlich wieder am 01.05.1983

# Landesliga Süd Damen

## 1. Spieltag: 09.10.1982

VSC Donauwörth	TSV Solln	VC/TV Passau	TG Landshut
VfR Jettingen	TSV Gersthofen	TSV Straubing	TSV Griesbach
TSV Ottobrunn	VfL Buchloe	Post SV München	TSV Sonthofen

## 2. Spieltag: 16.10.1982

TSV Straubing	TSV Gersthofen	VfR Jettingen	VfL Buchloe
TSV Griesbach	TSV Sonthofen	TSV Solln	TSV Ottobrunn
VSC Donauwörth	VC/TV Passau	Post SV München	TG Landshut

## 3. Spieltag: 06.11.1982

VSC Donauwörth	TG Landshut	VfR Jettingen	TSV Griesbach
TSV Gersthofen	TSV Straubing	VfL Buchloe	VC/TV Passau
Post SV München	TSV Solln	TSV Sonthofen	TSV Ottobrunn

## 4. Spieltag: 20.11.1982

TSV Sonthofen	TSV Ottobrunn	Post SV München	VC/TV Passau
TSV Solln	TSV Gersthofen	VfL Buchloe	TG Landshut
VSC Donauwörth	TSV Straubing	TSV Griesbach	VfR Jettingen

## 5. Spieltag: 27.11.1982

TSV Solln	VfL Buchloe	TSV Sonthofen	TSV Griesbach
VSC Donauwörth	TSV Gersthofen	Post SV München	TSV Straubing
VC/TV Passau	TSV Ottobrunn	TG Landshut	VfR Jettingen

## 6. Spieltag: 11.12.1982

VSC Donauwörth	TSV Gersthofen	TSV Ottobrunn	TSV Straubing
TSV Sonthofen	VfR Jettingen	TSV Solln	VC/TV Passau
TSV Griesbach	TG Landshut	Post SV München	VfL Buchloe

## 7. Spieltag: 22.01.1983

VfL Buchloe	TSV Griesbach	Post SV München	TSV Ottobrunn
VSC Donauwörth	TSV Solln	VfR Jettingen	TSV Straubing
TG Landshut	TSV Gersthofen	VC/TV Passau	TSV Sonthofen

## 8. Spieltag: 05.02.1983

Post SV München	TSV Straubing	TSV Sonthofen	VC/TV Passau
TSV Gersthofen	TG Landshut	VfL Buchloe	TSV Griesbach
VSC Donauwörth	TSV Solln	VfR Jettingen	TSV Ottobrunn

## 9. Spieltag: 26.02.1983

VSC Donauwörth	VC/TV Passau	TSV Sonthofen	TSV Griesbach
VfR Jettingen	TG Landshut	TSV Ottobrunn	TSV Solln
TSV Straubing	TSV Gersthofen	Post SV München	VfL Buchloe

## 10. Spieltag: 12.03.1983

TG Landshut	VfR Jettingen	TSV Straubing	TSV Solln
TSV Ottobrunn	TSV Gersthofen	Post SV München	TSV Sonthofen
VSC Donauwörth	TSV Griesbach	VfL Buchloe	VC/TV Passau

## 11. Spieltag: 19.03.1983

VfL Buchloe	TSV Gersthofen	TG Landshut	VfR Jettingen
VSC Donauwörth	TSV Sonthofen	Post SV München	TSV Solln
VC/TV Passau	TSV Straubing	TSV Griesbach	TSV Ottobrunn

Spielbeginn: 15.00 Uhr

Der  
Aufsteiger

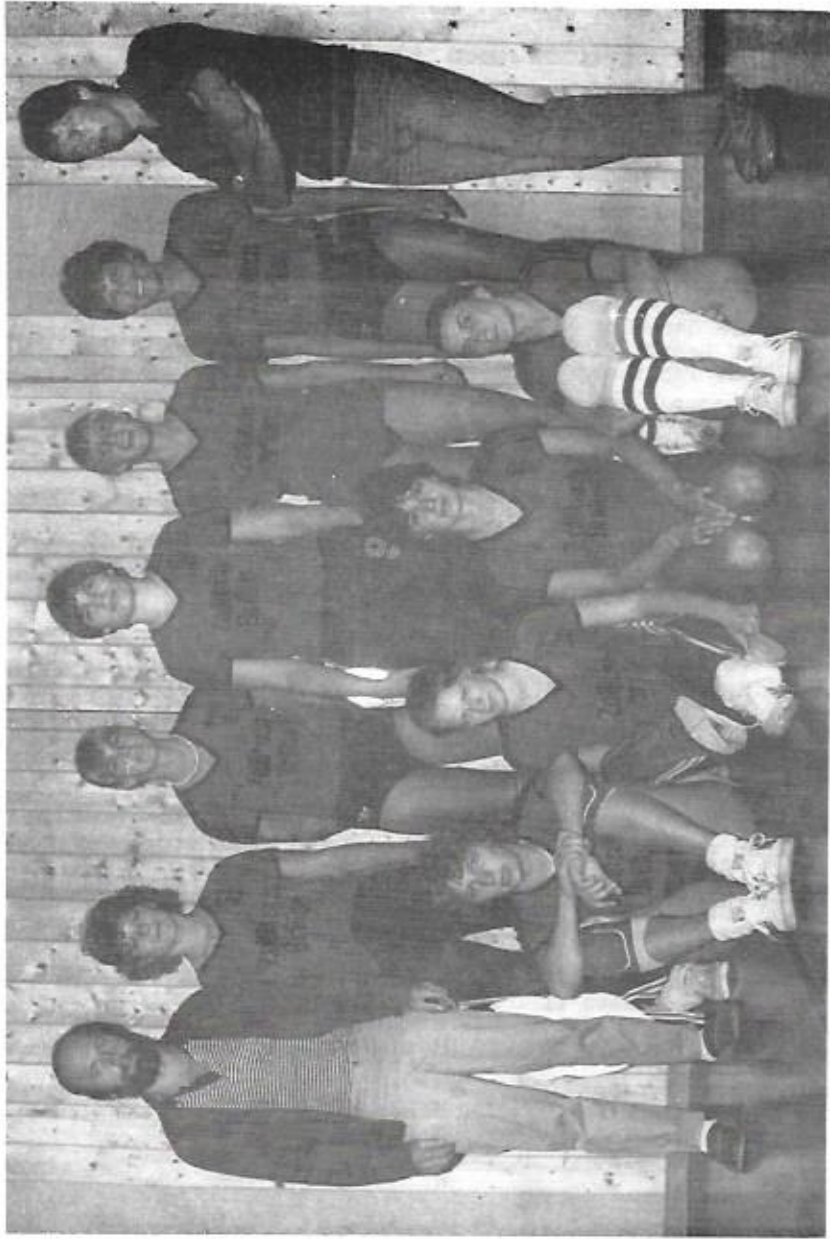
TV DINGOLFING

Meister der  
Landesliga und  
Aufsteiger in  
die Bayernliga

VOLLEYBALL  
NIEDERBAYERN  
gratuliert



Steh. v. l.: Marita Florin, Petra Hauswirth, Doris Gschwandtner, Susanne Gschwandtner, Elisabeth Kraus. Sitz. v. l.: Tr. Toni Kiebler, Renate Ewender, Gaby Palleschke, Gaby Schellinger, Es fehlt Helga Pritzl.



Die Bundesligamannschaft des TSV VILSBIBURG: Steh. v. l.: Tr. Wolf-  
gang Schellingner, Steffi Greiner, Wilma Kratochwill, Babett Eis-  
felder, Mirella Lazaroaie, Inge Blaha, Co-Tr. Hubert Abbenhaus.  
Sitz.: Nina Karnbaum, Susanne Erlacher, Dorothea Malczewska, Beate  
Owocka.

# Landesklasse Süd/Ost Dame

## 1. Spieltag: 16.10.1982

TSV Grafenau	TV Hauzenberg	TV Dingolfing II	TSV Erding
FC Fürstenzell	TG Landshut II	TSV Deggendorf	WSV Aschau
TSV Niederviehbach	TV Eggenfelden	TSV Hohenbrunn	TV Endorf

## 2. Spieltag: 06.11.1982

TSV Grafenau	TSV Deggendorf	WSV Aschau	<u>07.11.82</u>
TV Endorf	TSV Niederviehbach	TV Dingolfing II	TSV Hohent
TV Hauzenberg	TSV Erding	TV Eggenfelden	FC Fürster
			TG Landshu

## 3. Spieltag: 13.11.1982

TSV Erding	TV Hauzenberg	TG Landshut II	<u>15 Uhr</u>
TSV Hohenbrunn	TSV Niederviehbach	TSV Deggendorf	FC Fürsten
TSV Grafenau	TV Dingolfing II	WSV Aschau	TV Endorf
			TV Eggenfe

## 4. Spieltag: 27.11.1982

TSV Erding	TV Eggenfelden	TV Endorf	TSV Hohent
TV Dingolfing II	TSV Deggendorf	TG Landshut II	WSV Aschau
FC Fürstenzell	TSV Grafenau	TSV Niederviehbach	TV Hauzenb

## 5. Spieltag: 11.12.1982

FC Fürstenzell	TSV Niederviehbach	TG Landshut II	TSV Degger
TSV Grafenau	TV Eggenfelden	TSV Erding	TV Dingol
WSV Aschau	TSV Hohenbrunn	TV Hauzenberg	TV Endorf

## 6. Spieltag: 15.01.1983

FC Fürstenzell	TSV Niederviehbach	TV Eggenfelden	TV Endorf
TV Hauzenberg	WSV Aschau	TG Landshut II	TSV Hohent
TSV Deggendorf	TSV Grafenau	TSV Erding	TV Dingol

## 7. Spieltag: 22.01.1983

TV Dingolfing II	WSV Aschau	TSV Erding	<u>23.01.83</u>
TG Landshut II	TSV Niederviehbach	TV Eggenfelden	TSV Hohent
TSV Grafenau	FC Fürstenzell	TV Hauzenberg	TV Endorf
			TSV Degger

## 8. Spieltag: 05.02.1983

TSV Niederviehbach	TV Endorf	TV Hauzenberg	WSV Aschau
TV Dingolfing II	TG Landshut II	TSV Grafenau	TV Eggenfe
TSV Erding	FC Fürstenzell	TSV Hohenbrunn	TSV Degger

## 9. Spieltag: 26.02.1983

TV Eggenfelden	TSV Grafenau	TG Landshut II	<u>15 Uhr</u>
TV Dingolfing II	TSV Deggendorf	WSV Aschau	TSV Nieder
FC Fürstenzell	TSV Erding	TSV Hohenbrunn	TV Endorf
			TV Hauzenb

## 10. Spieltag: 12.03.1983

TV Hauzenberg	TSV Grafenau	WSV Aschau	<u>13.03.83</u>
FC Fürstenzell	TV Dingolfing II	TV Endorf	TSV Hohent
TSV Deggendorf	TG Landshut II	TSV Erding	TSV Nieder
			TV Eggenfe

## 11. Spieltag: 19.03.1983

FC Fürstenzell	TV Endorf	TSV Deggendorf	TV Dingolf
TSV Erding	TV Eggenfelden	TSV Niederviehbach	TV Hauzenb
TSV Hohenbrunn	TSV Grafenau	TG Landshut II	WSV Aschau

Spielbeginn: 14.00 Uhr

# Landesklasse Süd/Ost Herren

## 1. Spieltag: 16.10.1982

MTV Rosenheim Vfr Garching  
 TSV Vilsbiburg TSV Simbach/Inn  
 TV Viechtach VC/TV Passau II

TSV Eiselfing  
 TSV Trostberg  
 TSV Neuried

TSV Hohenbrunn  
 SV Lohhof II  
 TV Hauzenberg

## 2. Spieltag: 06.11.1982

TSV Neuried TV Viechtach  
 Vfr Garching VC/TV Passau II  
 TSV Vilsbiburg SV Lohhof II

TSV Trostberg  
 MTV Rosenheim  
 TV Hauzenberg

TSV Simbach/Inn  
 TSV Eiselfing  
 TSV Hohenbrunn

## 3. Spieltag: 13.11.1982

TSV Vilsbiburg Vfr Garching  
 TSV Eiselfing SV Lohhof II  
 TV Hauzenberg TSV Trostberg

TSV Simbach/Inn  
 TV Viechtach  
 TSV Neuried

MTV Rosenheim  
 TSV Hohenbrunn  
 VC/TV Passau II

## 4. Spieltag: 04.12.1982

SV Lohhof II TSV Eiselfing  
 TSV Vilsbiburg MTV Rosenheim  
 TSV Simbach/Inn Vfr Garching

TV Hauzenberg  
 VC/TV Passau II  
 TSV Neuried

TV Viechtach  
 TSV Trostberg  
 TSV Hohenbrunn

## 5. Spieltag: 11.12.1982

TSV Hohenbrunn TV Viechtach  
 TSV Neuried TV Hauzenberg  
 TSV Vilsbiburg Vfr Garching

MTV Rosenheim  
 TSV Trostberg  
 TSV Simbach/Inn

VC/TV Passau II  
 TSV Eiselfing  
 SV Lohhof II

## 6. Spieltag: 15.01.1983

TSV Hohenbrunn TV Hauzenberg  
 Vfr Garching TSV Simbach/Inn  
 TSV Vilsbiburg TSV Trostberg

SV Lohhof II  
 TSV Neuried  
 MTV Rosenheim

VC/TV Passau II  
 TV Viechtach  
 TSV Eiselfing

## 7. Spieltag: 22.01.1983

TSV Vilsbiburg TSV Simbach/Inn  
 TSV Trostberg TV Hauzenberg  
 VC/TV Passau II MTV Rosenheim

TSV Neuried  
 TSV Hohenbrunn  
 Vfr Garching

TSV Eiselfing  
 SV Lohhof II  
 TV Viechtach

## 8. Spieltag: 05.02.1983

MTV Rosenheim TSV Trostberg  
 TSV Eiselfing TSV Neuried  
 TSV Vilsbiburg TV Viechtach

Vfr Garching  
 SV Lohhof II  
 TSV Simbach/Inn

VC/TV Passau II  
 TV Hauzenberg  
 TSV Hohenbrunn

## 9. Spieltag: 19.02.1983

TV Viechtach VC/TV Passau II  
 TSV Vilsbiburg MTV Rosenheim  
 TSV Simbach/Inn Vfr Garching

TSV Eiselfing  
 TSV Neuried  
 TV Hauzenberg

TSV Trostberg  
 TSV Hohenbrunn  
 SV Lohhof II

## 10. Spieltag: 12.03.1983

TV Hauzenberg Vfr Garching  
 TSV Vilsbiburg TSV Eiselfing  
 SV Lohhof II TSV Trostberg

TSV Simbach/Inn  
 VC/TV Passau II  
 TSV Neuried

TV Viechtach  
 TSV Hohenbrunn  
 MTV Rosenheim

## 11. Spieltag: 19.03.1983

TSV Trostberg TSV Neuried  
 TSV Vilsbiburg SV Lohhof II  
 VC/TV Passau II MTV Rosenheim

TV Hauzenberg  
 TV Viechtach  
 Vfr Garching

TSV Hohenbrunn  
 TSV Eiselfing  
 TSV Simbach/Inn

Spielbeginn: 15.00 Uhr

## Jugend A weiblich

1. Spieltag: 03.10.1982

TSV Grafenau - TSV Deggendorf - TSV Simbach am Inn

Spielfrei: TSV Griesbach, TSV Plattling

2. Spieltag: 17.10.1982

TSV Plattling - TSV Griesbach - TSV Simbach am Inn

Spielfrei: TSV Deggendorf, TSV Grafenau

3. Spieltag: 07.11.1982 (4er Spieltag in Deggendorf)

TSV Deggendorf - TSV Plattling            SR: TSV Griesbach

TSV Deggendorf - TSV Griesbach        SR: TSV Grafenau

TSV Grafenau - TSV Plattling            SR: TSV Deggendorf

TSV Grafenau - TSV Griesbach        SR: TSV Plattling

Spielfrei: TSV Simbach am Inn

4. Spieltag: 21.11.1982

TSV Griesbach - TSV Simbach am Inn - TSV Deggendorf

Spielfrei: TSV Grafenau, TSV Plattling

5. Spieltag: 05.12.1982

TSV Plattling - TSV Deggendorf - TSV Grafenau

Spielfrei: TSV Griesbach, TSV Simbach am Inn

6. Spieltag: 19.12.1982 (4er Spieltag in Simbach am Inn)

TSV Simbach am Inn - TSV Plattling        SR: TSV Griesbach

TSV Simbach am Inn - TSV Grafenau        SR: TSV Plattling

TSV Griesbach - TSV Plattling            SR: TSV Grafenau

TSV Griesbach - TSV Grafenau            SR: TSV Simbach am Inn

Spielfrei: TSV Deggendorf

Spielbeginn: 10.00 Uhr

Da der TV Landau seine Mannschaft zurückgezogen hat, muß ein neuer Spielplan erstellt werden. Der im VOLLEYBALL NIEDERBAYERN abgedruckte Spielplan (siehe Septemбераusgabe 1982, Seite 32) verliert hiermit seine Gültigkeit!

# wir stellen vor:



## Landesklasse Süd/Ost Damen

### TG LANDSHUT II

Abt.leiter:	Lippert	Hermann	Fernmeldetechniker	49
Trainer:	Seidel	Walter	z.Z. Bundeswehr	22
Stamm:	Bachfischer	Herta	Schülerin	14
	Bachfischer	Karin	"	19
	Blumtritt	Andrea	"	16
	Damasko	Susi	"	17
	Funk	Karin	"	17
	Greif	Ingrid	"	17
	Mayer	Maria	Informationselektro-	19
	Mende	Monika	Schülerin niker	18
	Merkel	Claudia	"	14
	Schieder	Cornelia	Studentin	18
	Schneider	Birgit	Schülerin	18
	Schneider	Doris	"	16
	Wimberger	Heidi	"	17
	Wolftrum	Susi	"	16
Zugänge:	Mayer, Mende, Merkel, Schieder, Schneider B., Schneider D., (alle fL Ergolding)			
Abgänge:	keine			
Saisonziel:	Klassenerhalt			

### TSV NIEDERVIEHBACH

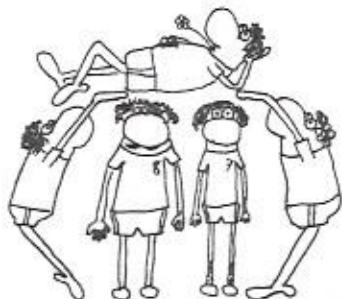
Abt.leiter:	Ehm	Hans	Student	22
Trainer:	Gahr	Herbert	"	25
Stamm:	Haider	Annemarie	Schüler	19
	Haslbeck	Georgine	Arzthelferin	16
	Haslbeck	ursula	Bankkaufmann	21
	Huber	Silvia	Studentin	20
	Meissner	Elvira	Krankenschwester	19
	Meissner	Martina	MTA	23
	Schiwon	Irmgard	Arzthelferin	20
	Schopf	Silvia	Erzieherin	20
Zugänge:	keine			
Abgänge:	keine			
Saisonziel:	Vorderes Drittel			



## TV DINGOLFING II

Abt.leiter:	Kiebler	Toni	Sportlehrer	28
Trainer:	Kraus	Elisabeth	Studentin	21
Stamm:	Almesberger	Elisabeth	Kaufm. Angestellte	25
	Brunner	Karin	Töpferlehrling	20
	Fiedler	Heidi	Bankangestellte	19
	Glümer	Elke	Gärtnerlehrling	19
	Hart	Gertrud	Steuergehilfin	22
	Haupt	Ulrike	Studentin	20
	Klein	Heidi	Büroangestellte	21
	Stiersdorfer	Lydia	Studentin	19
	Wass	Angelika	Schülerin	18

Zugänge: Stiersdorfer (I.Mannschaft),  
Abgänge: keine  
Saisonziel: Klassenerhalt



## **Bayernliga Damen**

### TV DINGOLFING

Abt.leiter:	Kiebler	Toni	Sportlehrer	28
Trainer:	"	"	"	28
Stamm:	Ewender	Renate	Schülerin	17
	Florin	Marita	Studentin	21
	Gschwandtner	Doris	Schülerin	16
	Gschwandtner	Susanne	Studentin	21
	Hauswirth	Petra	"	24
	Kraus	Elisabeth	Studentin	21
	Palleschke	Gabi	"	23
	Pritzl	Helge	"	24
	Schellinger	Gabi	Studentin	20

Zugänge: Hauswirth (TSV Vilsbiburg)  
Florin Marita (SV Fortuna Regensburg)

Abgänge: Stiersdorfer (II!Mannschaft)  
Köstler (hört auf)

Saisonziel: Klassenerhalt

# I. Bundesliga Damen

## TSV VILSBIBURG

Abt.leiter:	Schober	Frenz		
Trainer:	Schellinger	Wolfgang	Lehrer	28
Stamm:	Blahe	Inge	Stenokontoristin	26
	Eisfelder	Babett	Laborassistentin	20
	Erlacher	Susanne	Schülerin	17
	Greiner	Steffi	"	18
	Kernbaum	Nina	Sportstudentin	19
	Kratochwill	Willma	Schülerin	18
	Lazarosie	Mirelle	Ch.T.A. (Azubi)	21
	Malcewska	Dorothea	Jurastudentin	21
	Qwocka	Beate	Technikerin	26

Zugänge: Erlacher (TG Landshut), Greiner (VG Straubing), Malcewska (Polen)

Abgänge: Mimi Beinvogel, Gabi Maindl, Irmil und Lilly Spennlang (alle Laufbahn beendet), Petra Hauswirth (TV Dingolfing)

Saisonziel: Mittelplatz



# Landesklasse Süd/Ost Herren

## TSV SIMBACH

Abt.leiter:	Borrmann	Wilfried	Lehrer	38
Trainer:	"	"	"	"
Stamm:	Binder	Günter	Schüler	18
	Borrmann	Wilfried	Lehrer	38
	Feirer	Robert	Bundeswehr	20
	Goldbrunner	Rudolf	Student	23
	Millrath	Klaus	"	23
	Schoßböck	Alfred	Bankkaufmann	25
	Tatkovic	Walter	Student	24
	Taubenböck	Dieter	Beamtenanwärter	24
	Wimmer	Christian	Student	24

Zugänge: keine

Abgänge: "

Saisonziel: Klassenerhalt



# Landesliga Süd Herren



## TG LANDSHUT I

Abt.leiter:	Lippert	Hermann	Fernmeldetechniker	49	
Trainer:	Eichinger	Werner	Beamter		
Stamm:	Archinger	Jürgen	Schüler	18	
	Huber	Helmut	Azubi	20	
	Huber	Richard	Bundeswehr	21	
	Finkwart	Werner	Installateur	33	
	Pongratz	Stefan	Schüler	20	
	Ring	Thorsten	Azubi	19	
	Schmid	Günther	Student	20	
	Schmuckermeier	Peter	Student	19	
	Schoßer	Gunnar	Lehrer	32	
	Ullmann	Helmut	Schüler	18	
	Vogl	Max	Lehrer	29	
	Weber	Hubert	Azubi	18	
	Zugänge:	Archinger, Schmuckermeier, Ullmann, Weber, (alle FC Ergolding)			
	Abgänge:	Seitz (unbekannt), Wünsch ( II.Mannschaft)			
	Saisonziel:	unter die ersten Drei			



## TV LANDAU I

Abt.leiter:	Busch	Walter	Sportlehrer	31
Trainer:	Ecker	Klaus	Lehramtsanwärter	26
Stamm:	Busch	Walter	Sportlehrer	31
	Ecker	Klaus	Lehramtsanwärter	26
	Eichinger	Hans-Peter	Bundeswehr	21
	Kroiß	Roman	Student	23
	Schmalhofer	Markus	Bundeswehr	20
	Stadler	Manfred	Student	22
	Vogginger	Johann	Ersatzdienst	21
	Wolferseder	Hans	Student	21
	Zauner	Rudi	Schüler	19
	Zugänge:	keine		
Abgänge:	Grabmeyer (Dingolfing), Stögmüller (Laufbahn beendet)			
Saisonziel:	1.Platz			

# D i e s e r P l a t z

wäre reserviert gewesen für die Vorstellung der Mannschaften

TV Hauzenberg

und

VC/TV Passau

Beide Mannschaften verzichteten ohne Angabe von Gründen darauf.  
Ich stelle mir eine Zusammenarbeit anders vor.

Mein Dank gilt deshalb den 22 Mannschaften, die meiner Bitte  
nachgekommen sind.

# 1. Bundesliga Herren

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (09.10.1982)

VBC Paderborn - VfL Sindelfingen	3:1
VC/TV Passau - USC Gießen	3:2

Die Ergebnisse des 2. Spieltages: (16.10.1982)

VBC Paderborn - Hamburger SV	1:3
TSV 1860 München - USC Gießen	1:3
MTV Celle - SSF Bonn	3:1
VfL Sindelfingen - TuS Bayer Leverkusen	2:3
VC/TV Passau - Fortuna Bonn	2:3

Die aktuelle Tabelle:

1. Hamburger SV	3:1	2:0
2. MTV Celle	3:1	2:0
3. Fortuna Bonn	3:2	2:0
4. TuS Bayer Leverkusen	3:2	2:0
5. USC Gießen	5:4	2:2
6. VC/TV Passau	5:5	2:2
7. VBC Paderborn	4:4	2:2
8. SSF Bonn	1:3	0:2
9. TSV 1860 München	1:3	0:2
10. VfL Sindelfingen	3:6	0:4



# 1. Bundesliga Damen

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (16.10.1982)

1. VC Wiesbaden - Godesberger TV	1:3
TSV Vilsbiburg - SC/JDZ Feuerbach	3:2
TuS Stuttgart - TG Rüsselsheim	3:0

Die aktuelle Tabelle:

1. TuS Stuttgart	3:0	2:0
2. Godesberger TV	3:1	2:0
3. TSV Vilsbiburg	3:2	2:0
4. 1. VC Schwerte	0:0	0:0
VfL Oythe	0:0	0:0
USC Münster	0:0	0:0
SV Lohhof	0:0	0:0
8. SC/JDZ Feuerbach	2:3	0:2
9. 1. VC Wiesbaden	1:3	0:2
10. TG Rüsselsheim	0:3	0:2



## Eine Überraschung

gelang dem Landestrainer Robert Keilmann, als er sich am 25.9. bei einer Sichtung in Dingolfing überraschte. Da er selbst aus dem gleichen Grunde unterwegs war, machte er in Dingolfing und Landshut bei einem JCM-Spieltag Zwischenstation. Termine sowie Spielpaarungen entnahm er

VOLLEYBALL NIEDERBAYERN



# Bayernliga Damen

## Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (09.10.1982)

ASV Dachau - VfR Garching	3:1
ASV Dachau - SV Lohhof II	1:3
VfR Garching - SV Lohhof II	1:3
TV Großostheim - VG Hof	3:1
TV Großostheim - TSV/TB München	3:0
VG Hof - TSV/TB München	0:3
FC Puchheim - TV Dingolfing	1:3
FC Puchheim - SVS Würzburg	3:1
TV Dingolfing - SVS Würzburg	3:0

## Die Ergebnisse des 2. Spieltages: (16.10.1982)

TB Erlangen - SV Memmelsdorf	2:3
TB Erlangen - TSV Unterhaching	3:2
SV Memmelsdorf - TSV Unterhaching	1:3
FC Puchheim - SV Lohhof II	0:3
SV Lohhof II - TV Großostheim	3:0
FC Puchheim - TV Großostheim	0:3



## Die aktuelle Tabelle:

1. SV Lohhof II	12: 2	8:0
2. TV Großostheim	9: 4	6:2
3. TV Dingolfing	6: 1	4:0
4. TSV Unterhaching	5: 4	2:2
5. TB Erlangen	5: 5	2:2
6. ASV Dachau	4: 4	2:2
7. SV Memmelsdorf	4: 5	2:2
8. TSV/TB München	3: 3	2:2
9. FC Puchheim	4:10	2:6
10. VfR Garching	2: 6	0:4
11. SVS Würzburg	1: 6	0:4
12. VG Hof	1: 6	0:4

# Landesliga Süd Damen

## Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (09.10.1982)

VSC Donauwörth - VfR Jettingen	0:3
VSC Donauwörth - TSV Ottobrunn	2:3
VfR Jettingen - TSV Ottobrunn	0:3
TSV Solln - TSV Gersthofen	0:3
TSV Solln - VfL Buchloe	0:3
TSV Gersthofen - VfL Buchloe	3:1
VC/TV Passau - TSV Straubing	3:2
VC/TV Passau - Post SV München	0:3
TSV Straubing - Post SV München	0:3
TG Landshut - TSV Griesbach	1:3
TSV Sonthofen - TG Landshut	2:3
TSV Sonthofen - TSV Griesbach	1:3



Die Ergebnisse des 2. Spieltages: (16.10.1982)

TSV Straubing - TSV Griesbach	1:3
TSV Straubing - VSC Donauwörth	1:3
TSV Griesbach - VSC Donauwörth	3:0
TSV Gersthofen - TSV Sonthofen	3:0
TSV Gersthofen - VC/TV Passau	3:0
TSV Sonthofen - VC/TV Passau	3:1
VfR Jettingen - TSV Solln	3:0
VfR Jettingen - Post SV München	1:3
TSV Solln - Post SV München	0:3
VfL Buchloe - TSV Ottobrunn	2:3
VfL Buchloe - TG Landshut	3:2
TSV Ottobrunn - TG Landshut	3:0



Die aktuelle Tabelle:

1. Post SV München	12: 1	8:0
2. TSV Gersthofen	12: 1	8:0
3. TSV Griesbach	12: 3	8:0
4. TSV Ottobrunn	12: 4	8:0
5. VfL Buchloe	9: 8	4:4
6. VfR Jettingen	7: 6	4:4
7. TSV Sonthofen	6:10	2:6
8. TG Landshut	6:11	2:6
9. VSC Donauwörth	5:10	2:6
10. VC/TV Passau	4:11	2:6
11. TSV Straubing	4:12	0:8
12. TSV Solln	0:12	0:8

# Landesliga Süd Herren

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (09.10.1982)

TG Landshut - TSV Grafing	3:1
TG Landshut - TV Ingolstadt	0:3
TSV Grafing - TV Ingolstadt	1:3
TSV Deggendorf - TSV Niederviehbach	2:3
TSV Deggendorf - DJK Taufkirchen	3:0
TSV Niederviehbach - DJK Taufkirchen	3:1
FC Puchheim - TSV Erding	0:3
FC Puchheim - TSV Sonthofen	3:2
TSV Erding - TSV Sonthofen	1:3
TSV Königsbrunn - SV Lohhof	1:3
TSV Königsbrunn - TV Landau	1:3
SV Lohhof - TV Landau	0:3

Die Ergebnisse des 2. Spieltages: (16.10.1982)

TSV Deggendorf - TSV Erding	3:0
TSV Deggendorf - TG Landshut	3:0
TSV Erding - TG Landshut	0:3
FC Puchheim - TSV Grafing	0:3
TSV Grafing - TSV Königsbrunn	3:0
FC Puchheim - TSV Königsbrunn	1:3
TSV Niederviehbach - TV Landau	2:3
TSV Niederviehbach - TSV Sonthofen	3:0
TV Landau - TSV Sonthofen	3:1



Der Spieltag in Ingolstadt (mit Lohhof und Taufkirchen) fiel aus.

### Die aktuelle Tabelle:

1. TV Landau	12: 4	8:0
2. TSV Deggendorf	11: 3	6:2
3. TSV Niederviehbach	11: 6	6:2
4. TV Ingolstadt	6: 1	4:0
5. TSV Grafing	8: 6	4:4
6. TG Landshut	6: 7	4:4
7. SV Lohhof	3: 4	2:2
8. TSV Sonthofen	6:10	2:6
9. TSV Königsbrunn	5:10	2:6
10. TSV Erding	4: 9	2:6
11. FC Puchheim	4:11	2:6
12. DJK Taufkirchen	1: 6	0:4



# Landesklasse Süd/Ost Damen

### Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (16.10.1982)

TSV Grafenau - FC Fürstenzell	3:2
TSV Grafenau - TSV Niederviehbach	2:3
FC Fürstenzell - TSV Niederviehbach	1:3
TV Hauzenberg - TG Landshut II	3:0
TV Hauzenberg - TV Eggenfelden	3:0
TG Landshut II - TV Eggenfelden	1:3
TV Dingolfing II - TSV Deggendorf	2:3
TSV Hohenbrunn - TV Dingolfing II	3:0
TSV Hohenbrunn - TSV Deggendorf	2:3
TSV Erding - WSV Aschau	3:1
TSV Erding - TSV Endorf	3:1
WSV Aschau - TSV Endorf	3:1

### Die aktuelle Tabelle:

1. TV Hauzenberg	6:0	4:0
2. TSV Erding	6:2	4:0
3. TSV Niederviehbach	6:3	4:0
4. TSV Deggendorf	6:4	4:0
5. TSV Hohenbrunn	5:3	2:2
6. TSV Grafenau	5:5	2:2
7. WSV Aschau	4:4	2:2
8. TV Eggenfelden	3:4	2:2
9. FC Fürstenzell	3:6	0:4
10. TSV Endorf	2:6	0:4
11. TV Dingolfing II	2:6	0:4
12. TG Landshut II	1:6	0:4



## termine ...

- 23./24.10. Pokal LL Damen und Herren
- ~~23./24.10.~~ CK-Lehrgang in Deggendorf-verlegt auf 30./31.10.!!!
- 13./14.11. Pokal BYL Damen und Herren
- 18.11. Meldeschluß Kreispokal Herren
- 25./26.11. Besuch des Landestrainers in Straubing
- 27./28.11. Bayerische Pokalendrunde
- 18./19.12. Kreispokal Herren
- 31.12. Meldeschluß für den Trainer-Grundlehrgang
- 29./30.01. Bayernpokal der JA/B in Landshut

# Landesklasse Süd/Ost Herren

## Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (16.10.1982)

MTV Rosenheim - TSV Vilsbiburg	0:3
MTV Rosenheim - TV Viechtach	2:3
TSV Vilsbiburg - TV Viechtach	3:2
VfR Garching - TSV Simbach am Inn	3:1
VfR Garching - VC/TV Passau II	3:0
TSV Simbach am Inn - VC/TV Passau II	1:3
TSV Trostberg - TSV Eiselfing	3:1
TSV Eiselfing - TSV Neuried	1:3
TSV Trostberg - TSV Neuried	2:3
TSV Hohenbr.-Riemerg. - SV Lohhof II	3:1
TSV Hohenbr.-Riemerg. - TV Hauzenberg	3:0
SV Lohhof II - TV Hauzenberg	3:2



## Die aktuelle Tabelle:

1. TSV Hohenbr.-Riemerg.	6:1	4:0
2. VfR Garching	6:1	4:0
3. TSV Vilsbiburg	6:2	4:0
4. TSV Neuried	6:3	4:0
5. TSV Trostberg	5:4	2:2
6. TV Viechtach	5:5	2:2
7. SV Lohhof II	4:5	2:2
8. VC/TV Passau II	3:4	2:2
9. TSV Simbach am Inn	2:6	0:4
10. MTV Rosenheim	2:6	0:4
11. TV Hauzenberg	2:6	0:4
12. TSV Eiselfing	2:6	0:4

# Bezirksliga Herren

## Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (16.10.1982)

TSV Grafenau - TSV Straubing	3:0
TSV Grafenau - ETSV 09 Landshut	2:3
TSV Straubing - ETSV 09 Landshut	1:3
DJK Eintr. Patriching - TSV Griesbach	3:1
DJK Eintr. Patriching - TV Dingolfing	3:0
TSV Griesbach - TV Dingolfing	3:0
TSV Schönberg - TSV Deggendorf II	3:0
TSV Schönberg - TG Landshut II	3:2
TSV Deggendorf II - TG Landshut II	2:3

## Die aktuelle Tabelle:

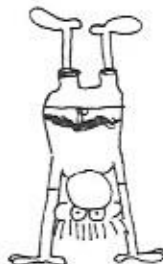
1. DJK Eintracht Patriching	6:1	4:0
2. TSV Schönberg	6:2	4:0
3. ETSV 09 Landshut	6:3	4:0
4. TSV Grafenau	5:3	2:2
5. TG Landshut II	5:5	2:2
6. TSV Griesbach	4:3	2:2
7. TSV Deggendorf II	2:6	0:4
8. TSV Straubing	1:6	0:4
9. TV Dingolfing	0:6	0:4



# Bezirksklasse Süd/West Herren

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (16.10.1982)

TSV Mainburg - DJK Leiblfling	3:0
TSV Mainburg - FTSV Straubing	3:0
DJK Leiblfling - FTSV Straubing	1:3
TG Landshut III - TV Dingolfing II	3:1
TG Landshut III - TSV Simbach am Inn II	3:2
TV Dingolfing II - TSV Simbach am Inn II	3:0
TV Eggenfelden I - TV Eggenfelden II	3:0
TV Eggenfelden I - TV 64 Landshut	3:1
TV Eggenfelden II - TV 64 Landshut	3:1



Die aktuelle Tabelle:

1. TSV Mainburg	6:0	4:0
2. TV Eggenfelden I	6:1	4:0
3. TG Landshut III	6:3	4:0
4. TV Dingolfing II	4:3	2:2
5. TV Eggenfelden II	3:4	2:2
6. FTSV Straubing	3:4	2:2
7. TV 64 Landshut	2:6	0:4
8. TSV Simbach am Inn II	2:6	0:4
9. DJK Leiblfling	1:6	0:4

# Bezirksklasse Nord/Ost Herren

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (16.10.1982)

SV Aicha vorm Wald - SG Saldenburg	0:3
SV Aicha vorm Wald - TV Hauzenberg II	3:1
SG Saldenburg - TV Hauzenberg II	3:0
DJK Straßkirchen - TSV Schönberg II	0:3
DJK Straßkirchen - TG Vilshofen	0:3
TSV Schönberg II - TG Vilshofen	1:3
TSV Waldkirchen I - TSV Waldkirchen II	3:2
TSV Waldkirchen I - VC/TV Passau III	3:0
TSV Waldkirchen II - VC/TV Passau III	1:3



Die aktuelle Tabelle:

1. SG Saldenburg	6:0	4:0
2. TG Vilshofen	6:1	4:0
3. TSV Waldkirchen I	6:2	4:0
4. TSV Schönberg II	4:3	2:2
5. VC/TV Passau III	3:4	2:2
6. SV Aicha vorm Wald	3:4	2:2
7. TSV Waldkirchen II	3:6	0:4
8. TV Hauzenberg II	1:6	0:4
9. DJK Straßkirchen	0:6	0:4

## Der Witz des Monats:

Nach einem schweren Unfall erwacht ein Mann aus tiefer Bewußtlosigkeit. "Bin ich im Himmel?", flüstert er.  
 "Nein," sagt seine Frau, die neben ihm am Bett sitzt, "ich bin noch da."

# Kreisliga Süd/West Herren

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (16.10.1982)

TSV Massing - TuS Pfarrkirchen	3:2
TSV Massing - VG Geiselhöring	2:3
TuS Pfarrkirchen - VG Geiselhöring	1:3
TV Dingolfing III - Post SV Landshut	3:2
TV Dingolfing III - TSV Vilsbiburg II	3:1
Post SV Landshut - TSV Vilsbiburg II	3:2



Die aktuelle Tabelle:

1. TV Dingolfing III	6:3	4:0
VG Geiselhöring	6:3	4:0
3. Post SV Landshut	5:5	2:2
TSV Massing	5:5	2:2
5. TV Landau II	0:0	0:0
6. TSV Vilsbiburg II	3:6	0:4
TuS Pfarrki	3:6	0:4

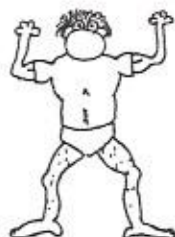
# Kreisliga Süd/Ost Herren

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (16.10.1982)

TSV Deggendorf III - TSV Plattling	3:0
TSV Deggendorf III - TV Osterhofen	3:0
TSV Plattling - TV Osterhofen	0:3
TG Vilshofen II - DJK Eging	3:0
TG Vilshofen II - VC/TV Passau IV	3:0
DJK Eging - VC/TV Passau IV	3:2

Die aktuelle Tabelle:

1. TG Vilshofen II	6:0	4:0
TSV Deggendorf III	6:0	4:0
3. TV Osterhofen	3:3	2:2
4. DJK Eging	3:5	2:2
5. DJK Eintracht Patriching II	0:0	0:0
6. VC/TV Passau IV	2:6	0:4
7. TSV Plattling	0:6	0:4



# A-Jgd. Bezirksliga m.

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (10.10.1982)

TG Landshut - TSV Deggendorf	3:0
TG Landshut - VC/TV Passau	3:1
TSV Deggendorf - VC/TV Passau	3:2

Die aktuelle Tabelle:

1. TG Landshut	6:1	4:0
2. TSV Deggendorf	3:5	2:2
3. TV Viechtach	0:0	0:0
4. TV Hauzenberg	0:0	0:0
5. VC/TV Passau	3:6	0:4



# A-Jgd. Bezirksliga u.

## Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (03.10.1982)

TSV Grafenau - TSV Deggendorf	1:3
TSV Grafenau - TSV Simbach am Inn	1:3
TSV Deggendorf - TSV Simbach am Inn	3:2

## Die Ergebnisse des 2. Spieltages: (17.10.1982)

TSV Plattling - TSV Griesbach	3:1
TSV Plattling - TSV Simbach am Inn	3:1
TSV Griesbach - TSV Simbach am Inn	0:5

## Die aktuelle Tabelle:

1. TSV Plattling	6:2	4:0
2. TSV Deggendorf	6:3	4:0
3. TSV Simbach am Inn	9:7	4:4
4. TSV Grafenau	2:6	0:4
5. TSV Griesbach	1:6	0:4



# B-Jgd. Bezirksliga N/O u.

## Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (19.09.1982)

TSV Straubing - TG Landshut	3:2
TSV Straubing - TSV Simbach am Inn	3:0
TG Landshut - TSV Simbach am Inn	3:1
TV Eggenfelden - TSV Vilsbiburg	3:2
TV Eggenfelden - ASV-DJK Stubenberg	1:3
TSV Vilsbiburg - ASV-DJK Stubenberg	0:3

## Die Ergebnisse des 2. Spieltages: (03.10.1982)

TSV Simbach am Inn - TV Eggenfelden	0:3
TSV Simbach am Inn - TV Dingolfing	0:3
TV Eggenfelden - TV Dingolfing	0:3
TSV Straubing - TSV Vilsbiburg	3:0
TSV Straubing - ASV-DJK Stubenberg	3:2
TSV Vilsbiburg - ASV-DJK Stubenberg	3:1

## Die Ergebnisse des 3. Spieltages: (17.10.1982)

ASV-DJK Stubenberg - TSV Simbach am Inn	3:0
ASV-DJK Stubenberg - TV Eggenfelden	3:0
TSV Simbach am Inn - TV Eggenfelden	0:3
TG Landshut - TSV Vilsbiburg	3:0
TG Landshut - TV Dingolfing	2:3
TSV Vilsbiburg - TV Dingolfing	0:3

## Die aktuelle Tabelle:

1. TV Dingolfing	12:2	8:0
2. TSV Straubing	12:4	8:0
3. ASV-DJK Stubenberg	15:7	8:4
4. TV Eggenfelden	10:11	6:6
5. TG Landshut	10:7	4:4
6. TSV Vilsbiburg	5:16	2:10
7. TSV Simbach am Inn	1:18	0:12



# B-Jgd. Bezirksliga S/W m.

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (25.10.1982)

TV Dingolfing - TSV Niederviehbach	3:0
TV Dingolfing - ETSV 09 Landshut	3:0
TSV Niederviehbach - ETSV 09 Landshut	1:3

Die Ergebnisse des 2. Spieltages: (10.10.1982)

TSV Vilsbiburg - TSV Niederviehbach	3:1
TSV Vilsbiburg - TV Landau	3:0
TSV Niederviehbach - TV Landau	0:3

Die aktuelle Tabelle:

1. TV Dingolfing	6:0	4:0
2. TSV Vilsbiburg	6:1	4:0
3. TV Landau	3:3	2:2
4. ETSV 09 Landshut	3:4	2:2
5. TSV Niederviehbach	2:12	0:8



# B-Jgd. Bezirksliga N/O m.

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (25.09.1982)

TSV Schönberg - DJK Eintracht Patriching	3:0
TSV Schönberg - VC/TV Passau	0:3
DJK Eintracht Patriching - VC/TV Passau	0:3

Die Ergebnisse des 2. Spieltages: (10.10.1982)

TV Hauzenberg - DJK Eintracht Patriching	0:3
TV Hauzenberg - TSV Simbach am Inn	0:3
DJK Eintr. Patriching - TSV Simbach/Inn	0:3

Die aktuelle Tabelle:

1. VC/TV Passau	6:0	4:0
2. TSV Simbach am Inn	6:0	4:0
3. TSV Schönberg	3:3	2:2
4. DJK Eintracht Patriching	3:9	2:6
5. TV Hauzenberg	0:6	0:4



# C-Jgd. Bezirksliga u.

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (19.09.1982)

TSV Deggendorf - VC/TV Passau	3:0
TSV Deggendorf - TG Landshut	0:3
VC/TV Passau - TG Landshut	1:3
TV Dingolfing - TSV Niederviehbach	3:0
TV Dingolfing - TSV Straubing	0:3
TSV Niederviehbach - TSV Straubing	0:3



Die Ergebnisse des 2. Spieltages: (03.10.1982)

VC/TV Passau - TSV Deggendorf	3:0
VC/TV Passau - TV Dingolfing	2:3
TSV Deggendorf - TV Dingolfing	0:3
TG Landshut - TSV Vilsbiburg	3:0
TG Landshut - TSV Straubing	3:2
TSV Vilsbiburg - TSV Straubing	2:3



Die Ergebnisse des 3. Spieltages: (17.10.1982)

TSV Niederviehbach - TG Landshut	0:3
TSV Niederviehbach - TSV Deggendorf	0:3
TG Landshut - TSV Deggendorf	3:2
TV Dingolfing - TSV Vilsbiburg	3:0
TV Dingolfing - VC/TV Passau	3:1
TSV Vilsbiburg - VC/TV Passau	3:2

die aktuelle Tabelle:

1. TG Landshut	18: 5	12: 0
2. TV Dingolfing	15: 6	10: 2
3. TSV Straubing	11: 5	6: 2
4. TSV Deggendorf	8:12	4: 8
5. TSV Vilsbiburg	5:11	2: 6
6. VC/TV Passau	9:15	2:10
7. TSV Niederviehbach	0:12	0: 8

## C-Jgd. Bezirksliga m.

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (25.09.1982)

TG Landshut I - TG Landshut II	3:0
TG Landshut I - TV Eggenfelden	3:1
TG Landshut II - TV Eggenfelden	2:3
TV Dingolfing I - TV Dingolfing II	3:0
TV Dingolfing I - TSV Deggendorf	3:0
TV Dingolfing II - TSV Deggendorf	2:3

Die Ergebnisse des 2. Spieltages: (10.10.1982)

VC/TV Passau - TSV Deggendorf	3:0
VC/TV Passau - TG Landshut I	0:3
TSV Deggendorf - TG Landshut I	0:3
TV Dingolfing II - TG Landshut II	3:1
TV Dingolfing II - TV Eggenfelden	0:3
TG Landshut II - TV Eggenfelden	0:3

Die aktuelle Tabelle:

1. TG Landshut	12: 1	8:0
2. TV Eggenfelden	10: 5	6:2
3. TV Dingolfing I	6: 0	4:0
4. VC/TV Passau	3: 3	2:2
5. TV Dingolfing II	5:10	2:6
6. TSV Deggendorf	3:11	2:6
7. TG Landshut II	3:12	0:8

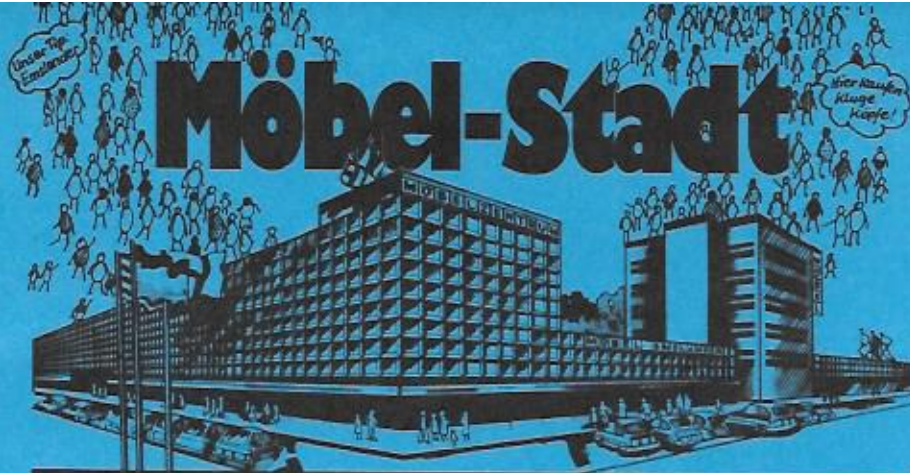


# Vobi

fragt:

- Vobi: Wie bewerten Sie das enttäuschende Abschneiden der bundesdeutschen Juniorinnen bei der EM?
- Ndb: Was heißt hier enttäuschend? Die Mannschaft hat ganz deutlich einen Platz aufgeholt: vom neunten auf den achten!
- Vobi: Ich bin gerührt. Ein bißchen wenig, oder?
- Ndb: Der Mensch ist keine Maschine. Schließlich konnte der DVV nur eine Ersatzmannschaft schicken. Fünf Stammspieler waren ganz "persönlich" verhindert.
- Vobi: Ich habe immer geglaubt, man sollte die besten schicken.
- Ndb: "Persönliche" Gründe, wissen Sie ...
- Vobi: Ach so, klar, eine unglückliche Häufung von Todesfällen, Hochzeiten und noch schlimmer: von Schulaufgaben.
- Ndb: Mindestens, ganz zu schweigen vom Liebeskummer.
- Vobi: Sie Scherzbold! Genau wie die tz München vom 24. Juli 82 Soll doch der Trainer der Juniorinnen laut tz gesagt haben, die Mädchen könnten im Training nicht n a c h mehr weinen.
- Ndb: Sehen Sie, da haben wir's: persönliche Gründe.
- Vobi: Oh, ich dachte, im Training sollte man -vielleicht- trainieren und weinen erst, wenn man - z.B. - die Silbermedaille gewonnen hat.
- Ndb: Im Prinzip ja. Aber Sie vergessen die BILD-Zeitung vom 24. Juli 82
- Vobi: Genau! Es werde n a c h n i c h t g e n u g geweint im Training, soll der Trainer gesagt haben.
- Ndb: Sehen Sie, sehen Sie, da haben wir's schon wieder: persönliche Gründe ...
- Vobi: Entschuldigen Sie, ich sehe da einen Widerspruch!
- Ndb: Nur äußerlich. Geweint wird in jedem Fall.
- Vobi: Jetzt verstehe ich: Die zu Hause Gebliebenen wollen entweder noch mehr oder - äh - (denkt nach) weniger weinen. Eine ziemlich weinerliche Angelegenheit, scheint mir.
- Ndb: Sie sollten etwas mehr Vertrauen in die Handlungsweisen der Beteiligten haben. Die Presse, der DVV, der Trainer und die Mädchen, sie alle werden schon ihre persönlichen Gründe haben.
- Vobi: Sie sagen es. Immer die richtigen und natürlich Überzeugende?!
- Ndb: Hm - (Pause, nachdenklich): Bei den Jungen muß das alles irgendwie anders gelaufen sein ...

Euer Vobi



# Möbel-Stadt

# Emslander

Landshut ● Siemensstr. 9 ● Tel. (08 71) 7 10 95/96

**... mit weniger Auswahl sollten Sie nicht zufrieden sein**

## IMPRESSUM

### VOLLEYBALL NIEDERBAYERN

- Herausgeber:** Bayerischer Volleyball Verband e.V.  
Bezirk Niederbayern
- Redaktion:** Kurt Gebert  
Liegnitzer Str. 33  
83 Landshut Tel.: 0871/53411
- Ergebnisse und Werbung:** Roland Senft  
Moosstr. 11  
83 Ergolding Tel.: 0871/76694
- Grafik:** Claus Gebert, Heinz Senft
- Herstellung und Vertrieb:** Kurt Gebert, Roland Senft
- Jeder Beitrag gibt die Meinung des Verfassers wieder. VOLLEYBALL NIEDERBAYERN erscheint zehnmal im Jahr. Abonnements umfassen jeweils die Monate Okt. bis Sept. Fotos können nur als 35 - Positive oder gerastert veröffentlicht werden.
- Bankverbindung:** Bayer. Volleyball Verband, Bezirk Niederbayern Kto.Nr. 50253, Raiffeisenbank Ergolding

# Wir sind jederzeit anspielbereit.



Volleyball ist ein schnelles Spiel. Da heißt es schnell reagieren und den Überblick nicht verlieren. Zum richtigen Zeitpunkt abspielen und das Team einsetzen, das kann spielentscheidend sein.

Setzen Sie auf das Team der Geldberater bei uns, immer wenn's um Geld geht.

Sie reagieren schnell, behalten in jeder Phase den Überblick und sind jederzeit anspielbereit.

wenn's um Geld geht  
**Sparkasse**

